

FINANZIELLE BILDUNG ERÖFFNET FINANZIELLE MÖGLICHKEITEN

Warum die Reichen ihre Kinder finanziell weiterbilden, und wie sie Einkommen, Schulden und Steuern in Wohlstand transformieren

FINANCIAL EDUCATION CREATES FINANCIAL OPPORTUNITIES

Why rich people financially educate their children, and how they're able to transform income, debt, and taxes into wealth

Würden Sie nur mit einem Luftgewehr bewaffnet auf eine Wildschweinjagd gehen? Damit Sie das besser für sich einordnen können, möchte ich Ihnen eine kurze Beschreibung über das Jagdziel geben. Ein männliches Wildschwein, der Keiler, besitzt eine Kopf-Rumpf-Länge von zwischen 140 bis 180 Zentimetern und erreicht ein maximales Kampfgewicht von bis zu 200 Kilogramm. Die Jagd auf einen ausgewachsenen Keiler erfordert vor allem Mut und Geschick, insbesondere wenn das Tier in die Enge getrieben, jedoch nicht tödlich verwundet wurde. In solch einer Situation schreckt der Keiler nicht davor zurück, mit seinen bis zu 30 Zentimeter langen Eckzähnen dem Menschen tödliche Verletzungen zuzufügen, um seine eigene Haut zu retten. Vermutlich verspüren Sie gerade, wenn Sie sich das Tier vor Ihrem inneren Auge vorstellen, einen gewissen Respekt vor der Natur und gegebenenfalls wird Ihnen sogar etwas mulmig. Daher gehe ich mal davon aus, dass Sie die weiter oben gestellte Frage mit einem „Nein“ beantworten würden. Eine unvorbereitete Begegnung mit einem 200 Kilogramm schweren Kraftpaket würde mit einer hohen Wahrscheinlichkeit für den Menschen tödlich ausgehen.

Would you go hunting while only armed with an air rifle? In order to better understand this metaphor, I'd like to give you a short description about the details of hunting. A male wild boar is between 140 to 180 centimetres long and can weigh up to 200 kilos. Hunting a full-grown male requires bravery and skill, especially when the animal is cornered but not severely wounded. In such a situation, the boar, with its 30-centimetre-long incisors, will not hesitate to severely harm the human in order to save itself. If you're imagining this situation right now, you'll probably be filled with a certain sense of respect for nature and perhaps even feel a bit uneasy. Therefore I can assume that you'd answer the question I posed at the beginning of this piece with "no." An unprepared meeting with a 200-kilogram-heavy force of nature would probably end in a deadly encounter for a human.

- ◀ In die persönliche finanzielle Bildung investieren eröffnet neue finanzielle Möglichkeiten.
Investing in personal financial education enables new financial opportunities.

Doch was hat die Wildschweinjagd mit der finanziellen Bildung zu tun? Laut einer Umfrage von Statista zum Thema „Welche Möglichkeiten der Geldanlage nutzen Sie aktuell“ kam heraus, dass bei 42 Prozent der Befragten das Sparbuch auf Platz Nummer eins steht. Dabei handelt es sich um ein Finanzvehikel, das aktuell etwa 0,1 Prozent Rendite pro Jahr abwirft. Das heißt, obwohl die meisten, wenn nicht sogar alle, die weiter oben gestellte Frage aus Respekt und vermutlich auch etwas Angst vor dem Wildschwein verneinen würden, gehen 42 Prozent der Deutschen weiterhin unvorbereitet in Richtung ihrer eigenen Altersarmut, was bei vielen der Bundesbürger ebenfalls große Ängste bis hin zu Lähmungserscheinungen bezüglich der persönlichen finanziellen Situation aufkommen lässt. Ein heute 27 Jahre alter Arbeitnehmer, der mit 67 Jahren in Rente gehen möchte, kann nach dem aktuellen Rentenniveau zum Zeitpunkt seines Renteneintritts mit einer Rente in Höhe von 45 Prozent seines durchschnittlichen Lohns der nächsten 40 Jahre rechnen. Wenn er also in den kommenden 40 Jahren einen Durchschnittslohn von 3.300 Euro bezieht, wird er zukünftig eine Rente in Höhe von etwa 1.485 Euro erhalten. Damit wird er seinen Lebensstandard, der sich in den kommenden 40 Jahren aus durchschnittlich 3.300 Euro zusammensetzt, nicht ohne Weiteres halten können.

Anstatt sich jedoch finanziell weiterzubilden, gehen die Deutschen lieber den vermeintlich sicheren Weg: Sie nehmen die unterirdische Rendite von Sparbuch und Co. in Kauf, versuchen diese mit einer höheren Sparrate auszugleichen und hoffen darauf, dass die anderen es am Ende doch noch für sie richten werden, anstatt selbst die Verantwortung für ihren zukünftigen Wohlstand zu übernehmen. Die Ursache für dieses irrationale Verhalten hängt am wahrscheinlichsten mit der mangelnden finanziellen Bildung der Bundesbürger zusammen. Doch was kann man von einer Investition in die persönliche finanzielle Bildung erwarten? Wird sie alles richten können? Und wird sie sich auszahlen? Zunächst einmal sorgt jede Art von Bildung dafür, dass man beginnt, die sich bietenden Möglichkeiten, die übrigens die ganze Zeit da sind, endlich wahrzunehmen. Als Beispiel habe ich Ihnen drei Fragen mitgebracht, anhand derer Sie feststellen können, ob Sie die sich Ihnen bietenden finanziellen Möglichkeiten für Wohlstand bereits nutzen oder nicht.

Drei Fragen

Schauen wir uns die erste und einfachste Frage an. Wissen Sie, wie sich Einkommen in Wohlstand transformieren lässt? Die Antwort auf diese Frage ist recht simpel: mittels langfristiger Investitionen in Vermögenswerte. Nehmen wir das Beispiel des aktuell 27-jährigen Arbeitnehmers von weiter oben. Unter Berücksichtigung einer durchschnittlichen jährlichen Inflation von etwa zwei Prozent

But what does a wild boar hunt have to do with financial education? According to a survey from Statista about the topic “What investment possibilities are you currently using,” about 42 percent of those who answered said that a savings account was their first choice. But a savings account only has a return rate of about 0.1 percent. This means that although the majority answered “no” to the question about wild boar hunting I asked above, 42 percent of Germans are still walking unprepared into their retirement and toward old-age poverty, the thought of which paralyzes many of us with fear for our personal financial situations. An employee who is currently 27 and who wants to retire at 67 can, according to the latest pension levels, count with a pension corresponding to 45 percent of their average salary from the past 40 years by the time they hit retirement. So if, in the past 40 years, they were earning about 3,300 Euro a month, they’ll then receive a monthly pension of 1,485 Euros. This means that the lifestyle that they were living for the past 40 years at a salary of €3,300 will not be sustainable anymore.

But instead of educating themselves financially, Germans prefer to take the safe route: they accept the terribly low returns of a savings account and try to balance it out with higher savings rates while hoping that it’ll all work out in the end instead of taking responsibility for their own future wealth. The reason for this irrational behaviour is probably due to lacking financial education. But what can you expect from investing in your personal financial education? Will that be able to solve things? And will it be worth it? Any type of education ensures that the possibilities that are open to you are finally being taken seriously by you. In order to illustrate this, I’ve brought three questions with which you can determine whether you’re fully utilising the financial possibilities for wealth or not.

Three Questions

Let’s look at the first and the easiest question. Do you know how income can be transformed into wealth? The answer to this question is quite simple: through long-term investments in financial assets. Let’s keep using the example of the 27 year old employee. Taking into account an annual inflation rate of about two percent, their pension gap in 40 years will be about €3,000 per month. In other words, they’ll need an additional €3,000 a month to supplement their monthly pension of €1,485 in order to continue their lifestyle during retirement. Their average life expectancy is about 92 years. This means that in the next 40 years they’ll have to build up a nest egg of about €900,000 (=€3,000 x 12 months x 25 years) in order to bridge this pension gap. If we assume that they’ll be trying to cover this pension gap through a savings account that, in the best case, has a one percent annual interest rate, as 42 percent of people surveyed by statista.com choose to do, then the 27-year-old will have to save €1,200 a month for the next 40 years. That’s a lot of money for someone who might currently be making €2,000 and then will earn an average of €3,300 in the future.

wird seine Rentenlücke in 40 Jahren etwa 3.000 Euro pro Monat betragen. Mit anderen Worten, zu seiner monatlichen Rente von 1.485 Euro wird er monatlich weitere 3.000 Euro benötigen, um seinen Lebensstandard auch im Rentenalter zu halten. Seine durchschnittliche Lebenserwartung beträgt etwa 92 Jahre. Das heißt, dass er in den kommenden 40 Jahren ein Vermögen in Höhe von 900.000 Euro (= 3.000 Euro x 12 Monate x 25 Jahre) aufbauen muss, mit dem er seine Rentenlücke schließen kann. Wenn wir davon ausgehen, dass er seine Rentenlücke, wie die 42 Prozent der von statista.com befragten Bundesbürger, mit Hilfe eines Spar- bzw. Tagesgeldkontos schließen möchte und diese Finanzprodukte ein Prozent Rendite pro Jahr abwerfen (sehr fair gerechnet), dann muss er in den kommenden 40 Jahren jeden Monat 1.200 Euro von seinem Einkommen zurücklegen. Das ist viel Geld für jemanden, der aktuell etwa 2.000 Euro und zukünftig im Durchschnitt 3.300 Euro verdient.

Würde er sich jedoch finanziell weiterbilden und sich mit langfristigen Investition beschäftigen, dann würde er in Erfahrung bringen, dass zum Beispiel der DAX seit 1959 im Durchschnitt etwa sieben Prozent Rendite pro Jahr erzielt. Würde er dann mittels eines ETFs (Exchange Traded Fund) in den DAX investieren und ebenfalls eine Rendite von sieben Prozent pro Jahr erzielen, dann müsste er nur noch etwa 360 Euro im Monat investieren, um in den kommenden 40 Jahren ein Vermögen in Höhe von 900.000 Euro aufzubauen. Hätten Sie gewusst, dass man voll automatisiert mit einem überschaubaren Betrag von 360 Euro im Monat fast eine Million Euro anhäufen kann? Alles, was man dann noch mitbringen muss, ist ein wenig Geduld und Disziplin.

Gute Schulden, schlechte Schulden

Die zweite Frage ist schon etwas schwieriger. Wissen Sie, wie Sie Schulden in Wohlstand transformieren können? Ich denke, dass fast jeder von seinen Eltern den Satz „Mach keine Schulden“ mitbekommen hat. Was unsere Eltern damit meinten, war, dass wir keine Konsumschulden machen sollen. Denn jedes Mal, wenn wir Konsumschulden machen,

But if this person decided to financially educate themselves and become acquainted with long-term investments, then they would discover that the DAX, for example, has been generating annual returns of about seven percent since 1959. If they would invest in the DAX through ETFs (Exchange Traded Funds) and achieve annual returns of seven percent, then they would only have to invest about €360 a month in order to build up a fortune of €900,000 in the next 40 years. Did you know that by investing a moderately modest €360 a month in an automated way, you could amass almost a million Euros? The only thing you need is a little bit of patience and discipline.

Good Debt, Bad Debt

The second question is already a bit harder. Do you know how to turn debt into wealth? I think that almost everyone has heard the advice about avoiding debt. What is meant by that advice is that we shouldn't create any purchasing debt. Every time we create purchasing debt, we are lending a bit of our future and bringing it into the present. In other words, if we currently can't afford something, we just buy it on credit and then can afford it. But very few are aware that this means that there will be less you can afford in the future, since you'll have to repay the debts you accumulated, which will affect future income.

But there is another kind of debt: "good" debt, if you will. Good debt is debt that doesn't have to be paid back by us. Such debt can be accumulated by purchasing property which will later be rented out. In this case, the renter then takes over the interest and repayment burden and therefore finances the investor's income. This works simi-



leihen wir uns ein Stück von unserer Zukunft und holen sie in unsere Gegenwart. Mit anderen Worten, wir können uns aktuell etwas nicht leisten, also nehmen wir einfach einen Kredit auf und schon können wir es uns doch leisten. Was jedoch den Wenigsten bewusst ist, ist, dass man sich durch dieses Vorgehen zukünftig immer weniger leisten werden wird, da man die Schulden, die man gemacht hat, auch wieder zurückzahlen muss, was in erster Linie zu Lasten des zukünftigen Einkommens gehen wird.

Doch es gibt noch eine andere Art von Schulden: „gute“ Schulden, wenn man so möchte. Gute Schulden sind Schulden, die nicht von uns selbst zurückgezahlt werden müssen. Solche Schulden können zum Beispiel für den Erwerb einer Immobilie, die man anschließend vermietet, aufgenommen werden. In diesem Fall trägt dann der Mieter sowohl die Zins- als auch die Tilgungslast und finanziert dadurch den Wohlstand des Investors. Ähnlich funktioniert das bei Unternehmen. Dort tragen letztlich die Kunden, die die Produkte des Unternehmens kaufen, auch die Schulden, denn ein Teil der Erlöse fließt in Form von Zinsen und Tilgung an die Gläubiger des Unternehmens. Mit anderen Worten, der Unternehmer und der Investor nutzen die Zeit und das Geld anderer Leute, um ihren Kunden Mehrwert zu bieten und gleichzeitig ihren persönlichen Wohlstand zu mehren. Kannten Sie die finanziellen Möglichkeiten einer Immobilie, insbesondere was das Abtragen des Darlehens durch den Mieter betrifft?

Die meisten Menschen wissen nicht, wie sie mithilfe von Investitionen auch Steuern sparen beziehungsweise die im Rahmen der Investition anfallenden Ausgaben in Wohlstand transformieren können. Daher lautet die dritte Frage wie folgt: Wissen Sie, wie Sie Steuern in Wohlstand transformieren können? Eines der besten Beispiele ist auch hier wieder die Immobilie. Der einfachste Fall: Sie kaufen eine Immobilie, die sie anschließend mindestens zehn Jahre lang vermieten. Wenn Sie die Immobilie nach Ablauf der zehn Jahre veräußern, so müssen Sie den realisierten Verkaufsgewinn nach der aktuellen Gesetzeslage in Deutschland nicht versteuern. Hier unterstützt der Staat die Immobilieninvestoren beim langfristigen Vermögensaufbau. Weiterhin kann sich insbesondere das Erwerbsjahr der Immobilie steuerlich für Sie als Immobilieninvestor lohnen. Wenn Sie die Immobilie zum Beispiel im Juni erwerben und sie erst noch durch Renovierungs- und Modernisierungsarbeiten in einen vermietbaren Zustand versetzt werden muss, dann können Sie als Investor gegebenenfalls davon profitieren, dass diese Investitionskosten die Einnahmen

◀ Der Immobilienkauf ist ein Beispiel, um Steuern in Wohlstand zu transformieren.

Buying real estate is an example of transforming taxes into wealth.

larly in a business. Ultimately it's the customers purchasing a business' products who take over the business' debt, since part of the profits go to paying the interest and repayments that the business accumulated. In other words, a businessperson and an investor use the time and money of other people in order to offer something of value to their customers and also expand their personal wealth. Were you aware of the financial possibilities of a property, especially when it came to passing on the payment of the debt to renters?

Most people don't know how to save on taxes through investments or transform expenses that occur from the investments into wealth. Therefore the third question is as follows: do you know how you can transform taxes into wealth? One of the best examples is, once again, real estate property. The simplest case: You purchase a property that you then rent out for at least ten years. If you sell the property after ten years, then, according to Germany's current legal position, the profits you make from the sale don't need to be taxed. The government is supporting real estate investors in accumulating wealth. The year in which you purchase a property can also be beneficial to you in terms of taxes as a real estate investor. If, for example, you purchase a property in June and then need to make repairs and modernisation efforts in order to turn it into a rentable state, then you, as an investor, can profit from the fact that these investment costs will be higher than the leasing and renting of your property during the year in which it was purchased, which would generate a negative balance. As long as the property is in your private possession, you can credit the negative balance on your income tax as a dependent activity and then receive a corresponding refund. You can also write off transportation, accommodation, and



aus der Vermietung und Verpachtung im Erwerbsjahr deutlich übersteigen, wodurch sich ein negatives Saldo ergibt. Insofern sich die Immobilie in Ihrem Privatbesitz befindet, können Sie das negative Saldo auf Ihre Einkommensteuer aus nichtselbständiger Tätigkeit anrechnen lassen und dadurch eine entsprechende Steuerrückzahlung erwirken. Darüber hinaus können Sie auch Fahrt-, Unterkunfts- und Verpflegungskosten für die Besichtigung von potenziellen Kaufobjekten beziehungsweise von bereits in Ihrem Besitz befindlichen Objekten steuerlich geltend machen. Und wenn Sie sich dabei ein paar Tage Urlaub gönnen und sich in Ruhe den Standort Ihrer zukünftigen Immobilie anschauen, können Sie so das private mit dem geschäftlichen Anliegen verbinden. Hatten Sie das bereits auf Ihrem finanziellen Bildschirm?

Das sind nur ein paar der finanziellen Möglichkeiten, die sich ergeben, wenn man etwas Zeit und Geld in die persönliche finanzielle Bildung investiert. Sollte das aktuelle Rentensystem in Deutschland nicht reformiert werden, dann wird es uns mittel- bis langfristig ganz böse auf die Füße fallen und all diejenigen schmerzlich treffen, die ihre Hoffnung auf Cash (Sparguthaben) und nicht auf wahre Vermögenswerte, wie zum Beispiel Aktien und Immobilien, gesetzt haben. ■

food costs for the viewing of potential purchasing objects and for viewing objects currently in our possession. And if you take a couple extra days of vacation while viewing the location of your next investment, you can privately attach that to your business dealing. Where you aware of these financial perks?

These are only a few of the possibilities that make themselves apparent once you spend some time and money on educating yourself financially. If Germany's current pension system won't be reformed, then we'll be left out in the cold in the future, particularly those who've placed their retirement fund solely in cash savings and not in real

AUTOR / AUTHOR: GEORG REDEKOP



Georg Redekop ist geschäftsführender Partner der Redekop & Partner KG und Fachautor für die Zeitschriften „Börse Online“ und die „Euro am Sonntag“.

Georg Redekop is managing partner of Redekop & Partner KG and specialist author for the magazines "Börse Online" and "Euro am Sonntag".